



Invalidenstraße 54
10557 Berlin

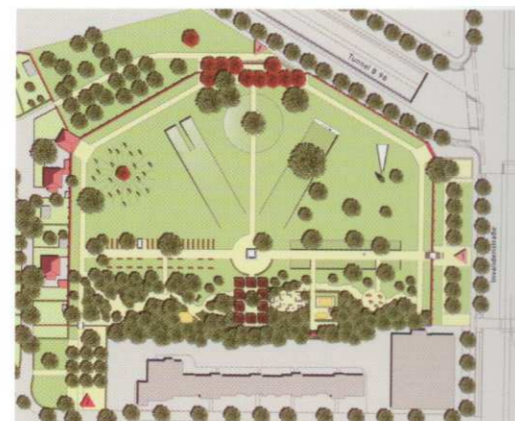
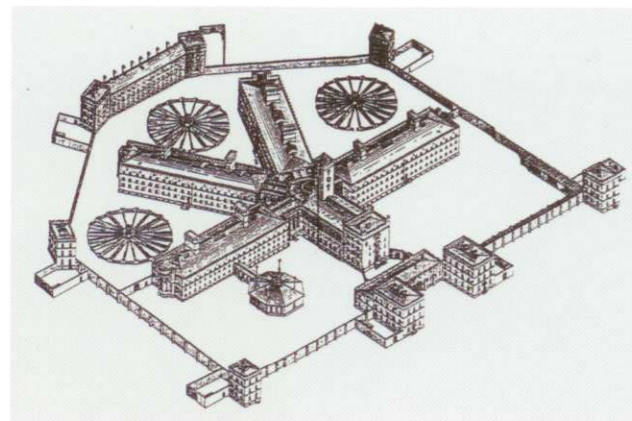
Glaßer & Dagenbach
www.glada-berlin.de

Bauherr
Bezirksamt Mitte von Berlin

Projektdaten
Nutzfläche: 30.000 qm
Baukosten: 103 EUR/qm

Abbildungen
oben links:
Blick vom benachbarten Wohnhaus
oben rechts:
Wacholderhain
linke Seite unten links:
Lithografie von 1872
linke Seite unten rechts:
Plan
unten:
Mauer zur Invalidenstraße

Projekt 60
185



Park auf dem Gelände des 1849 als Musteranstalt eingeweihten, 1958 abgerissenen Zellengefängnisses. Das mit dem Deutschen Landschaftsarchitektur-Preis 2007 ausgezeichnete Projekt verbindet die Funktion eines Bürgerparks mit der einer Gedenkstätte. Gebäudeteile und Spaziergangshöfe des Gefängnisses werden in dessen erhaltener Umfassungsmauer durch abgesenkte und angehobene Rasenflächen, den Nachbau einzelner Räume in Beton, aber auch durch Pflanzen sichtbar gemacht. So markiert ein Blutbuchenhain die Lage des Verwaltungsgebäudes, erinnern Säulenwacholder an die Gefangenen in den aus runden Betonplatten im Rasen nachgezeichneten Freigangszellen eines der drei einstigen Spazierhöfe. Ein würfelförmiges Panoptikum steht an der Stelle des Beobachtungsturms. Der einstige Eingangsbereich des Gefängnisses an der Lehrter Straße ist heute mit einem Wohnhaus bebaut, zu dem hin der Rasenpark in einen lichten Wald mit Spiel- und Ruhebereichen übergeht.

